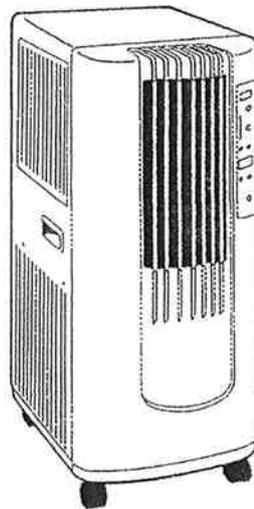




Mobile Raumklimageräte
REMKO RKL 220
REMKO RKL 240



Bedienung
Technik
Ersatzteile

Betriebsanleitung

Vor Inbetriebnahme / Verwendung des Gerätes ist diese Anleitung sorgfältig zu lesen!

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, Aufstellung, Wartung etc. oder eigenmächtigen Änderungen an der werkseitig gelieferten Geräteausführung erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch.

Änderungen vorbehalten!

Mobile Raumklimageräte

REMKO RKL 220

REMKO RKL 240



Inhalt	Seite	Inhalt	Seite
Gerätebeschreibung	4	Aufbewahrung	9
Sicherheitshinweise	5	Gerätedarstellung	10
Vor der Inbetriebnahme	6	Ersatzteilliste	11
Inbetriebnahme	7-8	Verhalten bei Störungen	12
Kondensatbehälter	8	Technische Daten	13
Pflege und Wartung	9	Schaltschema	14
Außerbetriebnahme	9		



Diese Betriebsanleitung muss immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellungsortes bzw. am Gerät aufbewahrt werden!





EG - Konformitätserklärung



Hiermit erklären wir, daß nachfolgend aufgeführtes Klimagerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Anforderungen der aufgeführten EG-Richtlinien entspricht.

Wichtiger Hinweis:

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, Aufstellung, Wartung etc. oder eigenmächtigen Änderungen an der werkseitig gelieferten Geräteausführung verliert diese Erklärung ihre rechtliche Gültigkeit.

Name des Herstellers : **REMKO GmbH & Co. KG**
Klima- und Wärmetechnik
Im Seelenkamp 12
D - 32791 Lage

Geräte (Maschinen) - Ausführung : mobiles Klimagerät
Serie / Baureihe : **REMKO RKL 220 und RKL 240**
Serien- / Baureihennummer : 349.....

Geltende Bestimmungen : **MA - RL 89/392/EWG** Maschinenrichtlinie [98/37/EG]
NS - RL 73/23/EWG Niederspannungsrichtlinie
EMV - RL 89/336/EWG EMV-Richtlinie

Angewandte Normen : EN 292 - 1; EN 292 - 2; EN 294; EN 60204 - 1;
DIN 3167; DIN 45635 - 1; DIN 8975;
EN 60335 - 1; EN 60335 - 2 - 40; EN 349;
EN 55014-1; EN 55014-2; EN 55104;
EN 61000 - 3 - 2; EN 61000 - 3 - 3;

Lage, 11. Februar 2000

REMKO GmbH & Co. KG

ppa. 
.....
Unterschrift (Technische Leitung)

Gerätebeschreibung

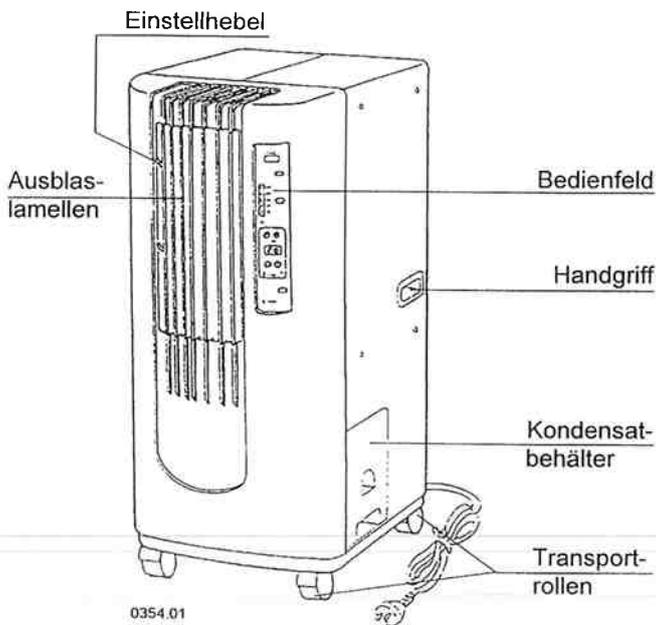
Das Gerät wird mit elektrischer Energie betrieben und ist für einen vollautomatischen, universellen und problemlosen Einsatz konzipiert. Es läßt sich dank seiner kompakten Abmessungen bequem transportieren und fast überall aufstellen.

Das Gerät arbeitet nach dem Kompressionsprinzip und ist mit einer hermetisch geschlossenen Kälteanlage, geräusch- und wartungsarmen Radialventilator sowie Anschlußkabel mit Stecker versehen.

Vollautomatische Steuerung, eingebauter Thermostat, 3-stufig regelbarer Ventilator und Kondensatbehälter mit integrierter Überlaufsicherung garantieren einen störungsfreien Gerätebetrieb.

Das Gerät entspricht den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der einschlägigen EU-Bestimmungen und ist betriebssicher und einfach zu bedienen.

Geräteausstattung



Arbeitsweise

Ein Raumklimagerät arbeitet im Prinzip ähnlich wie ein Kühlschrank. Hier wird den im Innenraum eingelagerten Speisen und Getränken Wärme entzogen. Diese Wärme wird über einen Wärmetauscher an der Rückseite des Kühlschranks an die Umgebungsluft abgegeben.

Das Raumklimagerät kühlt die Raumluft, indem es ihr Wärme entzieht und diese an die Außenluft abführt. Die abgekühlte Luft wird dem Aufstellraum wieder zugeführt.

Wie wird die kühle Luft erzeugt?

In einem hermetisch geschlossenen Kreislauf befindet sich eine spezielle Flüssigkeit, das sogenannte Kältemittel, die bereits bei niedrigen Temperaturen verdampft und dabei über ein Tauscherelement (Verdampfer) (1) Wärme aus der Raumluft aufnimmt.

Nach dem Verdampfer gelangt das Kältemittel in den Kompressor (Verdichter) (2). In diesem wird es komprimiert (verdichtet) wobei ein Temperaturanstieg erfolgt.

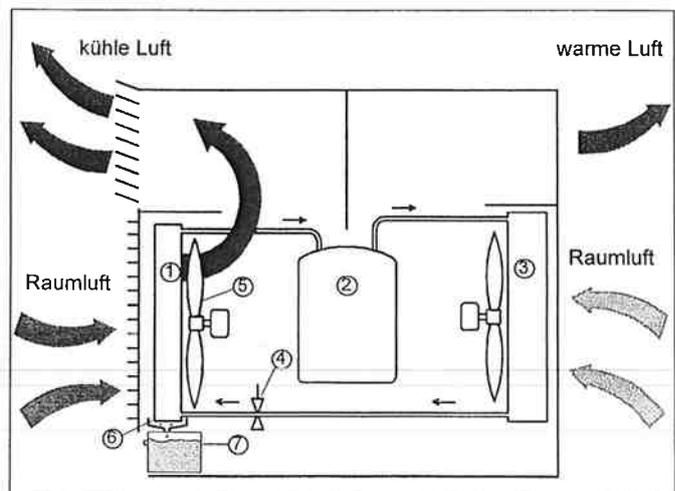
Das erwärmte Kältemittel gelangt auf seinem Kreislauf jetzt in einen Wärmetauscher (Kondensator) (3), wo es die der Raumluft entnommene Wärme mittels Ventilatorunterstützung an die Außenluft abgibt.

Mittels einer Einspritzdüse (Drosselement) (4) wird das unter hohem Druck stehende Kältemittel entspannt und auf den Druck im Wärmetauscher (Verdampfer) (1) angepaßt.

Dort findet nun die eigentliche Kälteerzeugung statt. Das flüssige Kältemittel verdampft und kühlt dabei ab. Der mit Hilfe des Ventilator (5) über den Verdampfer geführten Raumluft wird nun ein Teil der Wärme entzogen und diese abgekühlt wieder dem Raum zugeführt.

Durch den zyklischen Kreislauf wird die Raumtemperatur kontinuierlich abgesenkt.

Schematische Darstellung der Arbeitsweise



Kondensat

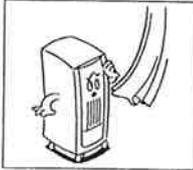
Im Kühlbetrieb wird die angesaugte Raumluft bis unter den Taupunkt abgekühlt und der in ihr enthaltene Wasserdampf schlägt sich als Kondensat an der Verdampferfläche nieder.

Das kondensierte Wasser tropft in eine darunter angeordnete Kondensatfalle (6) und von dort aus weiter in den Kondensatbehälter (7).

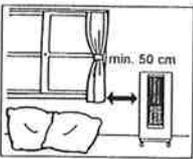
Dieser muß von Zeit zu Zeit entleert werden.

Sicherheitshinweise

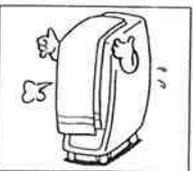
REMKO Raumklimageräte sind nach den Regeln der Technik zum Zeitpunkt der Auslieferung hergestellt. Umfangreiche Material-, Funktions- und Qualitätsprüfungen sichern ihnen einen hohen Nutzen und lange Lebensdauer. Trotzdem können von diesen Geräten Gefahren ausgehen, wenn sie von unausgebildetem Personal unsachgemäß oder nicht zum bestimmungsgemäßen Gebrauch eingesetzt werden!



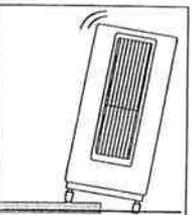
Achten Sie auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu entzündlichen Gegenständen!



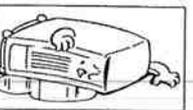
Stellen Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Vorhängen, Gardinen etc. auf!
Halten Sie einen Sicherheitsabstand von 50 cm ein!



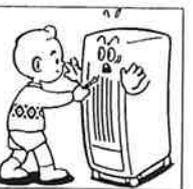
Achten Sie darauf, daß die Luftsaug- und Ausblasöffnungen immer frei von fremden Gegenständen sind!



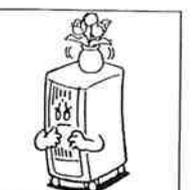
Stellen Sie das Gerät nur auf ebenem Untergrund und Standlichter auf!
Das Gerät darf nur aufrecht stehend betrieben werden!



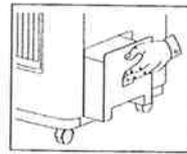
Legen Sie das Gerät nicht auf die Seite oder stellen es zweckentfremdet auf!



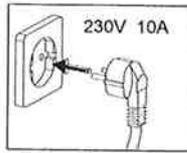
Stecken Sie keine fremden Gegenstände in die Luftansaug- und Ausblasöffnungen!



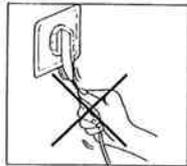
Stellen Sie keine schweren oder warmen Gegenstände auf dem Gerät ab.



Bei einem Ortswechsel sollten Sie zuvor den Kondensatbehälter entleeren!



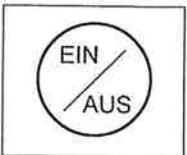
Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte und vorschriftsmäßig geerdete und abgesicherte Steckdose an!
(230V / 50Hz; Absicherung 10A)



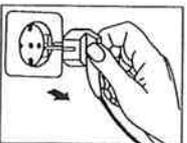
Ziehen Sie nicht am Anschlusskabel oder knicken es zu stark ab.
Schäden am Kabel sind sonst nicht auszuschließen!



Halten Sie nach jedem Gerätetransport unbedingt eine Wartezeit von 5 Minuten ein, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen!



Nehmen Sie das Gerät nur mit der **EIN/AUS**-Taste außer Betrieb.
Schalten Sie es nicht durch Ziehen des Netzsteckers aus!



Ziehen Sie das Netzkabel nur am Stecker aus der Steckdose und nicht am Kabel!

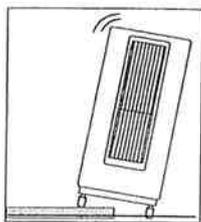
- Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Räumen aufgestellt und betrieben werden.
- Das Gerät darf nicht in öl-, schwefel- und salzhaltiger Atmosphäre aufgestellt und betrieben werden.
- Das Gerät darf keinem direkten Wasserstrahl ausgesetzt werden.
- Das Gerät darf während des Betriebes nicht transportiert werden.
- Vor jedem Ortswechsel ist der Kondensatwassertank zu entleeren.
- Alle Elektrokabel außerhalb des Gerätes vor Beschädigungen (auch durch Tiere) schützen.
- Anschlusskabelverlängerungen müssen in Abhängigkeit von Geräte-Anschlußleistung, Kabellänge, und Verwendungszweck ausgewählt werden.

Vor der Inbetriebnahme

Alle Geräte unterliegen einer ständigen Qualitätskontrolle und werden vor dem Versand sorgfältig verpackt.

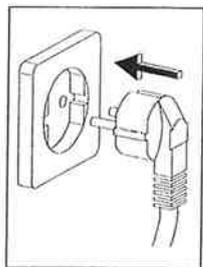
Bitte überprüfen Sie trotzdem vor der Aufstellung den einwandfreien Gerätezustand.

Achtung! Stellen Sie das Gerät nach dem Auspacken auf die Transportrollen und lassen es bitte mindestens 5 Minuten stehen, bevor Sie es einschalten.



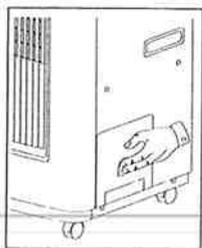
Stellen Sie das Gerät standsicher auf einem ebenen und festen Untergrund auf.

Bei Bodenunebenheiten kann es sonst zu Vibrationen und störenden Geräuschen kommen.



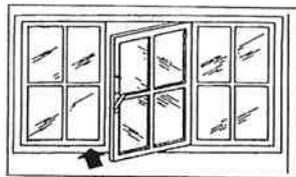
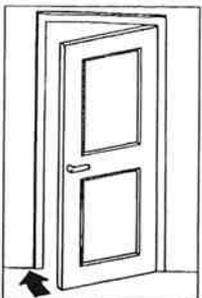
Verbinden Sie den Netzstecker mit der Steckdose. Vergewissern Sie sich vorher, ob die erforderliche Spannung (230V/1~ 50 Hz) und Absicherung (10 A) vorhanden ist.

Sollte ein Verlängerungskabel erforderlich sein, unbedingt einen Elektrofachmann befragen!



Kontrollieren Sie, ob der Kondensatbehälter richtig eingesetzt ist.

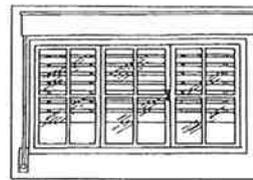
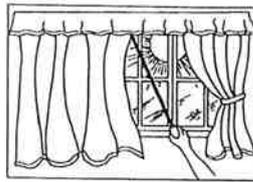
Das Gerät läuft nicht an, wenn der Behälter nicht oder falsch eingesetzt wurde. Dies erkennen Sie daran, daß beim Einschalten die rote Störleuchte FULL TANK blinkt und gleichzeitig Pieptöne zu hören sind.



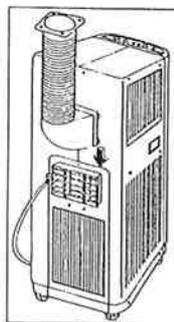
Wir empfehlen, während des Betriebs die Fenster und die Türen geschlossen zu halten.

Kontrollieren Sie, ob der Luftansaugfilter eingesetzt ist. Betreiben Sie das Gerät niemals ohne Luftansaugfilter!

Bei direkter Sonneneinstrahlung empfehlen wir, zusätzlich Vorhänge und Rolläden zu schließen.



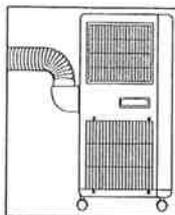
Das Gerät erzeugt im Kühlbetrieb warme Abluft. Diese muß zur Erhaltung des Kühleffektes aus dem zu kühlenden Raum abgeführt werden.



Betrieb mit Abluftschlauch:

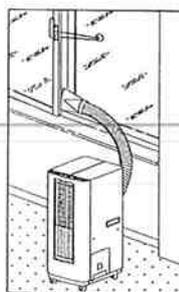
Der Abluftschlauch wird an der Geräterückseite vor die Ausblasöffnung gesteckt.

Schieben Sie dazu das Umlenckstück von oben in den seitlichen Führungsnuten bis zum Anschlag nach unten (siehe nebenstehende Abbildung).



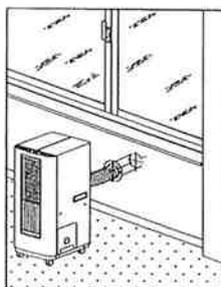
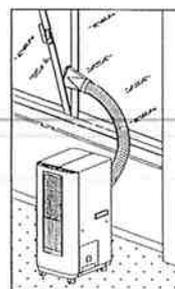
Um einen effektiven Gerätebetrieb zu gewährleisten, sollte der mitgelieferte flexible Abluftschlauch nicht abgelenkt oder in engen Bögen verlegt werden.

Sie können die Abluft wie folgt aus dem Raum leiten:



1) mit einer Flachdüse

Die mitgelieferte Flachdüse kann auf verschiedene Arten eingesetzt werden.



2) mit fest angeschlossenem Abluftschlauch

Der mitgelieferte Schlauch wird fest mit einer Außenwanddurchführung verbunden.

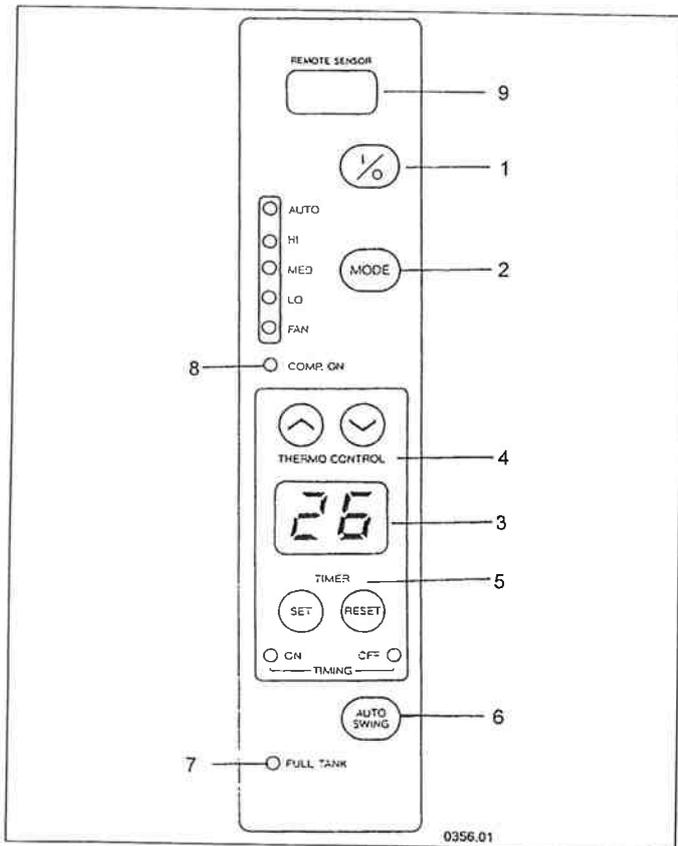
Passende Durchführungen sind als Zubehör erhältlich.

Inbetriebnahme

Nach erfolgter Geräteaufstellung und unter Beachtung der Kapitel „Sicherheitshinweise“ und „Vor der Inbetriebnahme“ können Sie jetzt das Gerät in Betrieb nehmen.

Eine Gerätefunktion ist nur bei einer Raumtemperatur von 16 - 35 °C gewährleistet.

Bedientableau



1: Ein / Aus - Schalter

2: Betriebsart - Lüfterstufen (MODE-Taste)

Es stehen 5 Wahlmöglichkeiten zur Verfügung. Über die Signallampen wird die gewählte Betriebsart angezeigt. Die Reihenfolge ist:

AUTO → HI → MED → LO → FAN

AUTO - Kühlbetrieb, automatische Lüfterdrehzahl in Abhängigkeit der Raumtemperatur.

HI - Kühlbetrieb, größte Lüfterstufe

MED - Kühlbetrieb, mittlere Lüfterstufe.

LO - Kühlbetrieb, kleinste Lüfterstufe.

1:FAN - Nur lüften, kein Kühlbetrieb.

3: Display

Im Normalfall wird im Display die gemessene Raumtemperatur angezeigt. Werden der Temperaturwahl-schalter oder der Timer gedrückt, so wechselt die Anzeige für 5 Sekunden zu den jeweiligen Einstellungen.

4: Temperaturwahl-Schalter

Nach dem Anschließen der Versorgungsspannung und dem manuellen Einschalten des Gerätes ist die Solltemperatur automatisch auf 23°C eingestellt. Diese kann durch die Pfeiltasten in 1°C -Schritten von 16 bis 30°C verändert werden:

Linke Pfeiltaste = höhere Solltemperatur,

Rechte Pfeiltaste = niedrigere Solltemperatur

Die Anzeige erfolgt im Display (3).

5: Zeitschaltuhr (Timer)

Die Zeitschaltuhr bietet zwei Funktionen:

Bei **ausgeschaltetem** Gerät kann über die Zeitschaltuhr gewählt werden, nach wieviel Stunden das Gerät automatisch in Betrieb gehen soll.

Ist das Gerät **in Betrieb**, kann gewählt werden, nach wieviel Stunden das Gerät automatisch ausschalten soll.

a) Automatisches Einschalten

Bei ausgeschaltetem Gerät wird über die "SET-Taste" die Anzahl der Stunden eingegeben, nach deren Ablauf das Gerät einschalten soll. Jedes Drücken der Taste erhöht die Anzahl um eine Stunde. Angezeigt wird dies im Display (3). Es kann eine maximale Einschaltverzögerung von 24 Stunden vorgewählt werden. Die Aktivierung wird durch die Signallampe "TIMING ON" angezeigt. Nach Aktivierung des Timers können die gewünschte Betriebsart und Solltemperatur wie zuvor beschrieben eingestellt werden.

b) Automatisches Ausschalten

Bei eingeschaltetem Gerät wird über die SET-Taste die Anzahl der Stunden eingegeben nach deren Ablauf das Gerät ausschalten soll. Jedes Drücken der Taste erhöht die Anzahl um eine Stunde. Angezeigt wird dies im Display (3). Maximal kann eine Ausschaltverzögerung von 24 Stunden vorgewählt werden. Die Aktivierung wird durch die "TIMING OFF" Signallampe angezeigt.

c) Rücksetzen der Zeitschaltuhr

Soll die Zeitschaltuhr außer Betrieb gesetzt werden oder die Einstellung geändert werden, ist die "RESET-Taste" zu drücken.

Hinweise:

- Wird die Ein/Aus-Taste gedrückt, wenn eine Ausschaltverzögerung programmiert ist, so wird diese gelöscht und das Gerät schaltet ab.
- Wird die Timer-Taste gedrückt, während die Zeitschaltuhr aktiviert ist, so wird im Display die verbleibende Zeit angezeigt. Jedes weitere Drücken verlängert die verbleibende Zeit um jeweils eine Stunde.

6: AUTO SWING

Das Drücken dieser Taste aktiviert die automatische Bewegung der vertikalen Luftleitlamellen am Luftausblas. Ein erneutes Drücken der Taste stoppt diese Bewegung. Wird kein "AUTO SWING" gewünscht, so kann über diese Funktion die vertikale Ausblasrichtung gewählt werden.

Verstellen Sie diese Lamellen bitte nie von Hand!

7: Signallampe "Kondensatwasser-Tank voll"

Die Signallampen "Full Tank" und "MODE" blinken und ein Alarm ertönt, wenn der Kondensatwasser-Tank voll ist. Der Verdichter schaltet automatisch ab. Nach Entleeren und Wiedereinsetzen des an der rechten Seite des Gerätes befindlichen Kondensatwasser-Tanks geht das Gerät wieder in den automatischen Betrieb über.

8: Anzeige "Verdichter läuft"

Zwischen zwei Anläufen liegen sicherheitsbedingt min. 3 Minuten. Während dieser Zeit blinkt die Anzeige "COMP ON".

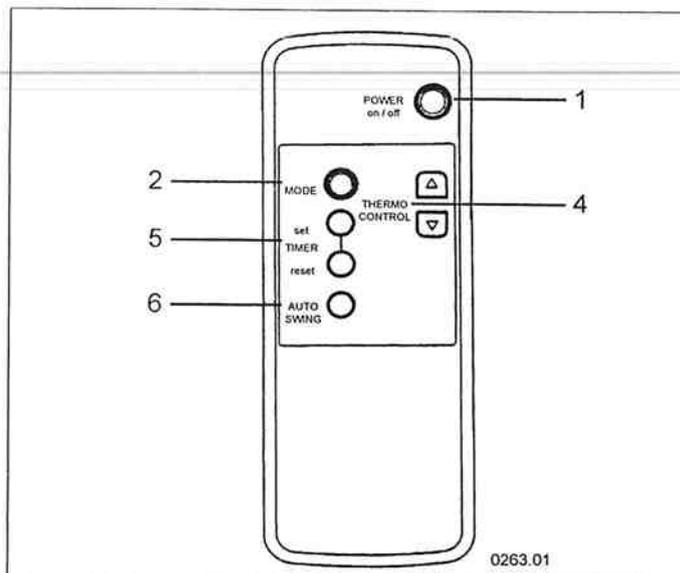
9: Infrarot-Sensor

Über den Sensor "REMOTE SENSOR" empfängt das Gerät die von der Infrarot-Fernbedienung ausgesendeten Signale (Sonderzubehör bei RKL 220).

Infrarot-Fernbedienung

Alle Einstellungen können auch über eine Infrarot-Fernbedienung (Sonderzubehör bei RKL 220) vorgenommen werden. Zur Funktionsbeschreibung der Tasten (Bild unten) siehe Beschreibung "Bedientableau". Die Reichweite der Fernbedienung beträgt ca. 5 Meter.

Die Spannungsversorgung erfolgt über zwei 1,5 V Batterien (AAA – im Lieferumfang der Fernbedienung enthalten).



Betriebsarten

Kühlbetrieb

Gerät an der Ein/Aus-Taste einschalten, gewünschte Solltemperatur einstellen und den gewünschten Lüfterbetrieb wählen (AUTO, HI, MED oder LO).

Lüften (Umluft)

Gerät an der Ein/Aus-Taste einschalten und über die MODE-Taste auf „FAN“ einstellen. Im reinen Umluftbetrieb braucht der Abluftschlauch nicht montiert werden!

Entfeuchten

Gerät im Raum aufstellen, Abluftschlauch nicht ins Freie führen (Es ist nicht nötig den Abluftschlauch zu montieren). Die warme Luft verbleibt im Raum; dadurch wird die Wasseraufnahme der Luft erhöht.

Gerät einschalten, kleinste Solltemperatur wählen (16°C) und über die MODE-Taste die kleinste Lüfterstufe (LO) einstellen.

Einstellen der Ausblasrichtung

Das Gerät ist mit senkrechten und waagerechten Ausblaslamellen ausgerüstet, deren Richtung Sie an die jeweiligen Verhältnisse anpassen können.

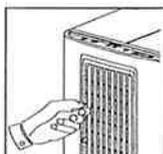
1) vertikal (zur Seite)

Drücken Sie die Taste „AUTO SWING“.

Die senkrechten Ausblaslamellen bewegen sich zur automatischen Luftverteilung langsam hin und her.

Zum Einstellen einer festen Ausblasrichtung drücken Sie wiederum die Taste AUTO SWING und die Lamellen bleiben in der zuletzt erreichten Position stehen.

Verstellen Sie diese Lamellen nie von Hand!



2) horizontal (in der Höhe)

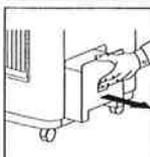
Die waagerechten Lamellen verstellen Sie von Hand mit Hilfe der beiden Hebel zwischen den senkrechten Lamellen.

Kondensatbehälter

Von Zeit zu Zeit ist es erforderlich, den eingebauten Kondensatbehälter zu entleeren.

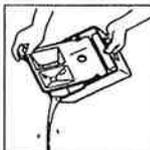


Wenn der Behälter voll ist ertönen Piepsignale, die Anzeige "FULL TANK" blinkt und das Gerät schaltet automatisch ab.



Entnehmen Sie den Kondensatbehälter vorsichtig aus dem Gerät.

Warten Sie damit aber noch einige Minuten, da erfahrungsgemäß immer etwas Wasser aus dem Gerät nachtropfen kann.



Gießen Sie das Kondensat aus.

Wir empfehlen den Behälter zusätzlich mit einem weichen und sauberen Tuch zu reinigen.

Pflege und Wartung

Wichtiger Hinweis:

- Pflege- und Wartungsarbeiten dürfen nur bei ausgeschaltetem Gerät und gezogenem Netzstecker erfolgen.

Reinigung des Kunststoffgehäuses

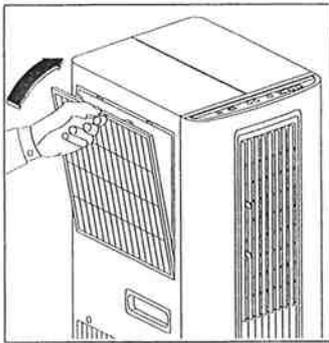
Zum Reinigen benutzen Sie bitte nur ein sauberes, weiches und leicht angefeuchtetes Tuch mit dem Sie das Gehäuse vorsichtig abwischen.

Hinweise:

- Verwenden Sie niemals chemische Reiniger oder Polituren zur Reinigung des Gerätes. Diese können die Oberfläche angreifen.
- Achten Sie darauf, daß keine Feuchtigkeit in das Gerät gelangt. Auf keinen Fall dürfen Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gerät gespritzt werden. Dies kann zu Schäden an der Elektrik führen.

Filterreinigung

Das Gerät ist mit einem Luftfilter ausgerüstet. Dieser kann auf der linken Seite abgeklappt und herausgenommen werden.



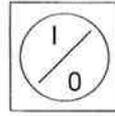
Reinigung

- 1) Nehmen Sie den Filter aus dem Gerät.
- 2) Reinigen Sie den Filter vom Staub, dazu kann ein Staubsauger verwendet werden. Bei starker Verschmutzung reinigen Sie den Filter bitte vorsichtig in lauwarmem Wasser.
- 3) Lassen Sie den Filter an der Luft trocknen.
- 4) Setzen Sie den Filter wieder in das Gerät ein. Der Filter muß trocken und unbeschädigt sein.

Hinweis:

Betreiben Sie das Gerät nie ohne Filter, anderenfalls würde der Verdampfer verschmutzen und das Gerät an Leistungsfähigkeit verlieren.

Außerbetriebnahme

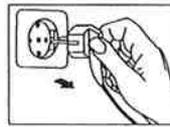


Schalten Sie das Gerät durch Betätigen der Taste EIN/AUS aus.

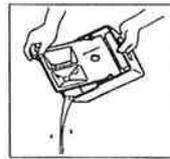
Zur Vermeidung von elektronischen Schäden, darf der Netzstecker erst **nach** Drücken der EIN/AUS-Taste aus der Netzsteckdose entfernt werden!

Vor längeren Betriebspausen:

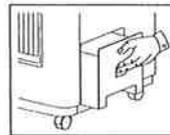
- ◇ Lassen Sie, um unangenehme Gerüche bei der Wiederinbetriebnahme zu vermeiden, das Gerät ca. 2 h im Lüftungsbetrieb (FAN) laufen um die Oberfläche der Verdampferlamellen zu trocknen.
- ◇ Schalten Sie das Gerät mit der EIN/AUS-Taste aus



Ziehen Sie das Anschlußkabel am Stecker aus der Steckdose und befestigen Sie es mit dem Kabelhalter. Achten Sie bitte darauf, daß das Kabel nicht stark geknickt oder gebogen wird.



Entleeren Sie den Kondensatbehälter. Entfernen Sie auch das Restwasser über den Schlauch links in der Öffnung für den Kondensatbehälter (innen, hinter der Vorderwand).

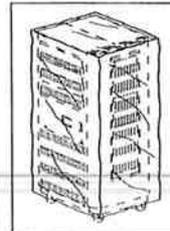


Vergessen Sie nicht den Stopfen wieder auf das Schlauchende zu setzen.

Gefahr von Wasseraustritt bei der Wiederinbetriebnahme!

Setzen Sie den Kondensatbehälter wieder ordnungsgemäß ein.

Beachten Sie die Pflegehinweise!



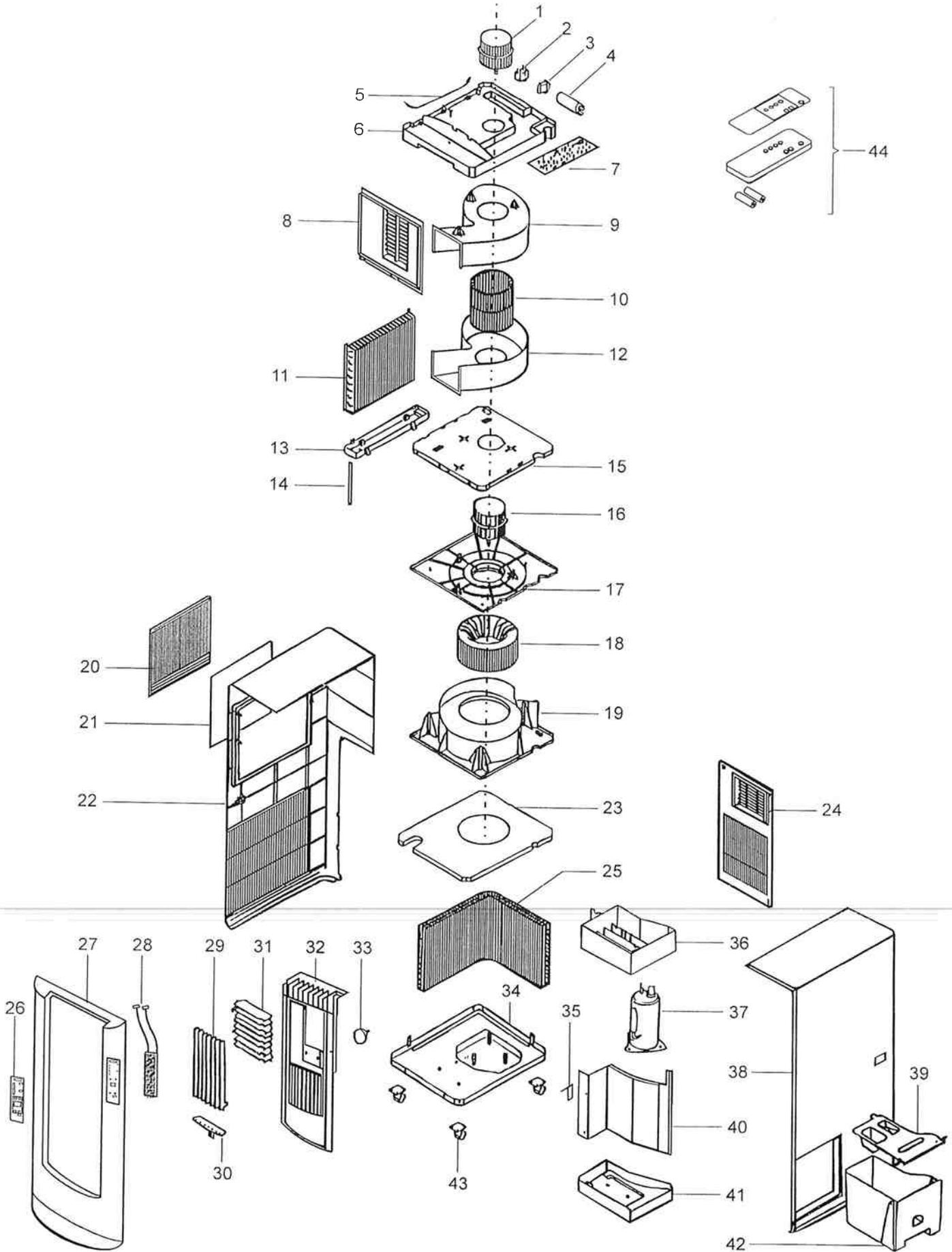
Reinigen Sie den Luftansaugfilter wie zuvor beschrieben.

Schützen Sie das Gerät eventuell mit einer Kunststoffhülle vor eindringendem Staub und lagern Sie es an einem sauberen, trockenen und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort.

Aufbewahrung

- Entleeren Sie den Kondensatbehälter
- Reinigen Sie den Luftansaugfilter und das Gerätegehäuse
- Wickeln Sie das Anschlußkabel an der Halterung auf. Vermeiden Sie dabei scharfe Knicke und Biegungen!
- Bewahren Sie das Gerät in einer aufrechten Position an einem vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten trockenen und staubfreien Ort auf (Schutzhülle verwenden).

RKL 220/240



Maß- und Konstruktionsänderungen, die dem technischen Fortschritt dienen bleiben uns vorbehalten.

Ersatzteilliste

Fig.Nr.	Bezeichnung	RKL 220 EDV-Nr.	RKL 240 EDV-Nr.
1	Ventilatormotor	1106001	1106001
2	Kondensator 1,5 µF	1106002	1106002
3	Kondensator 3,0 µF	1106003	1106003
4	Kondensator 20,0 µF	1106048	1106048
5	Temperatursensor	1106005	1106005
6	obere Abdeckung	1106006	1106006
7	Netzplatine	1106051	1106051
8	vordere Abdeckung	1106008	1106008
9	Ventilatorgehäuse (Oberteil)	1106009	1106009
10	Ventilatorrad	1106010	1106010
11	Verdampfer	1106011	1106045
12	Ventilatorgehäuse (Unterteil)	1106012	1106012
13	Kondensatfalle	1106014	1106014
14	Ablaufschlauch	1106013	1106013
15	mittlere Abdeckung	1106015	1106015
16	Ventilatormotor	1106016	1106016
17	Ventilatorabdeckung	1106017	1106017
18	Ventilatorrad	1106018	1106046
19	Ventilatorgehäuse	1106019	1106019
20	Filterrahmen	1106020	1106020
21	Filtervlies	1106021	1106021
22	Seitenverkleidung, links	1106022	1106022
23	Trennplatte	1106023	1106023
24	Rückwand	1106024	1106024
25	Kondensator	1106025	1106025
26	Beschriftung Bedientableau	1106052	1106052
27	Vorderwand	1106053	1106053
28	Steuerplatine	1106054	1106054
29	Lamelle, senkrecht	1106029	1106029
30	Führungsplatte	1106042	1106042
31	Lamellen, waagrecht	1106030	1106030
32	Einbaurahmen	1106055	1106055
33	Oszillationsmotor	1106032	1106032
34	Geräteboden	1106033	1106033
35	Microschalter	1106034	1106034
36	Sammelkasten	1106026	1106026
37	Kompressor	1106049	1106050
38	Seitenverkleidung, rechts	1106036	1106036
39	Schwimmerklappe	1106037	1106037
40	Trennwand	1106038	1106038
41	Behälterführung	1106039	1106039
42	Kondensatbehälter, kpl.	1106040	1106040
43	Transportrolle	1106041	1106041
44	Infrarot-Fernbedienung	_____ ¹⁾	_____ ¹⁾
45	Netzkabel mit Stecker (o. Abb.)	1106043	1106043

Bei Ersatzteilbestellungen neben der EDV-Nr. bitte immer auch die Geräte-Nr. (siehe Typenschild) angeben!

¹⁾ Gerätezubehör, s. Geräte-Preisliste

Hinweis!

**Ein anderer Betrieb/Bedienung als in dieser Anleitung aufgeführt ist unzulässig!
Bei Nichtbeachtung erlischt jegliche Haftung und Garantiesanspruch.**

Voraussetzung für eventuelle Material-Garantieansprüche ist, daß der Besteller oder sein Abnehmer im zeitlichen Zusammenhang mit Verkauf und Inbetriebnahme die jedem Gerät beigefügte „Garantiekunde“ vollständig ausgefüllt an die REMKO GmbH & Co. KG zurückgesandt hat.

Verhalten bei Störungen

Das Gerät wurde unter modernsten Fertigungsmethoden hergestellt und mehrfach auf einwandfreie Funktion geprüft.

Sollten dennoch Funktionsstörungen auftreten, so überprüfen Sie bitte das Gerät nach untenstehender Liste, da es sich erfahrungsgemäß nur um Kleinigkeiten bzw. Bedienungsfehler handeln kann.

Störung	mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät läuft nicht an	<ul style="list-style-type: none"> - Stromausfall - Netzsicherung defekt - Steuersicherung defekt (Elektronik) - Netzstecker nicht in der Steckdose - Netzkabel oder -stecker beschädigt - Kondensatbehälter voll - Kondensatbehälter nicht korrekt eingesetzt - Gerät wird durch Timerfunktion geschaltet - Wartezeit nach dem Einschalten zu kurz - Arbeitsbereichstemperatur unterschritten 	<ul style="list-style-type: none"> - Spannung überprüfen und ggf. warten - austauschen lassen - austauschen lassen - Netzstecker einstecken - vom Fachbetrieb instandsetzen lassen - Behälter entleeren - richtigen Sitz überprüfen - Ende der Timerzeit abwarten oder EIN/AUS-Taste erneut betätigen - starten Sie das Gerät nach 3 Minuten noch einmal - Temperaturbereich 18 - 35 °C beachten
Das Gerät arbeitet mit verminderter Luftleistung	<ul style="list-style-type: none"> - Abluft- bzw. Ausblasöffnungen verschmutzt oder durch Fremdkörper blockiert - Ansaugluftfilter verschmutzt - Gerät steht zu nahe an der Wand oder anderen Gegenständen 	<ul style="list-style-type: none"> - Reinigen der Öffnungen - Entfernen der Fremdkörper - Filter nach Anweisung reinigen - Mindestabstand von 50 cm einhalten
Kondensat läuft aus dem Gerät aus	<ul style="list-style-type: none"> - Gerät steht schief - Abtropfrohr der Kondensatfalle verstopft - Kondensatbehälter beschädigt - Verschlussstopfen am Schlauch zur Restentleerung fehlt 	<ul style="list-style-type: none"> - aufrecht hinstellen und auf sicheren Stand achten - reinigen - ersetzen - Schlauch wieder dicht verschließen
Gerät läuft, Tasten und Kontrollleuchten ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> - Gerät wurde innerhalb von 5 sec. vom Netz getrennt und wieder eingeschaltet (= Fehler im IC) 	<ul style="list-style-type: none"> Netzstecker ziehen 20 sec. warten Netzstecker wieder einstecken

Wenn alle Funktionskontrollen durchgeführt wurden und das Gerät immer noch nicht einwandfrei arbeitet, benachrichtigen Sie bitte Ihren nächsten Fachhändler.

ACHTUNG! Bei allen Arbeiten am Gerät muß der Netzstecker aus der Steckdose entfernt werden!

HINWEIS! Arbeiten am Kältesystem dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden. Eine eventuelle Entsorgung des Gerätes darf nur nach den jeweiligen örtlichen Vorschriften erfolgen!

Technische Daten

Baureihe		RKL 220	RKL 240
Elektro-Anschluß	V	230/1~	230/1~
Frequenz	Hz	50	50
Nennstrom max.	A	3,0	3,1
Leistungsaufnahme max.	W	700	710
Arbeitsbereich	°C	18 - 35	18 - 35
Entfeuchtungsleistung max.	l/h	1,0	1,2
Luftleistung max.	m³/h	320	350
Ventilatorstufen		3	3
Kühlleistung ²⁾	W	1900	2200
Absicherung (bauseits)	A	10	10
Kältemittel		R407c	R407c
Kältemittelmenge	g	450	450
Schalldruckpegel L _{pA} 1m ¹⁾	dB(A)	54/58	54/58
thermischer Sicherungsschutz		ja	ja
Abluftschlauch, Länge/Ø	mm	1500/100	1500/100
Maße	Breite	mm	326
	Höhe	mm	775
	Tiefe	mm	410
Gewicht	kg	27,5	28,0

1) Geräuschmessung DIN 45635 - 01 - KL3

2) Angaben beziehen sich auf Luftzustand 30 °C und 70% r.F.

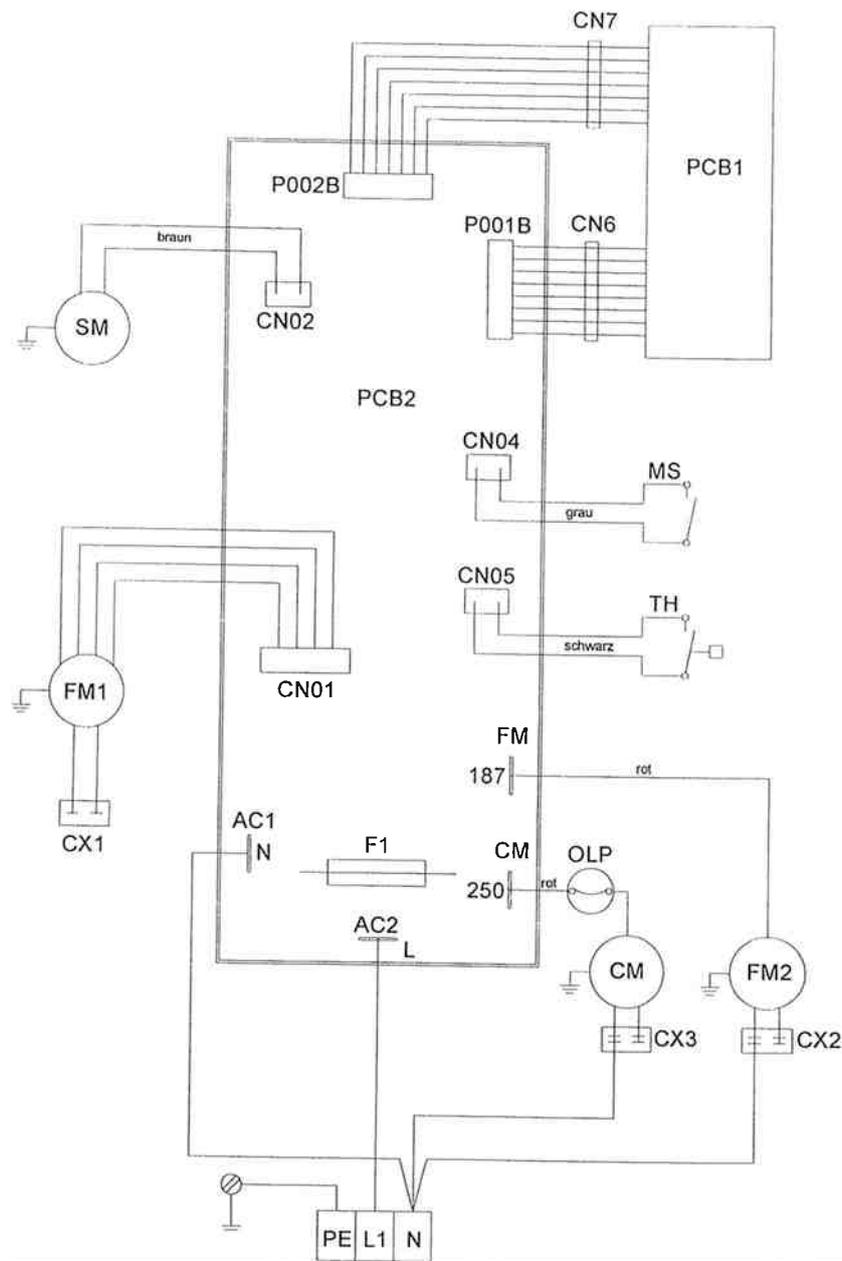


Wichtiger Hinweis zum Recycling!

Das im Gerät befindliche Kältemittel/Öl-Gemisch muß durch autorisiertes Fachpersonal gemäß den örtlich geltenden Vorschriften fach- und sachgerecht entsorgt werden.

Auf diese Weise leisten Sie einen Beitrag zum Schutz der Atmosphäre und tragen Ihren Teil zur Entlastung der Umwelt bei.

Schaltschema



- | | |
|--|---|
| CM = Verdichtermotor | FM2 = Umluftventilator |
| CN06 = Steckverbinder 2 z. Steuerplatine | MS = Micro-Schalter Kondensat |
| CN07 = Steckverbinder 1 z. Steuerplatine | OLP = Überlastschutz f. Verdichter |
| CX1 = Kondensator f. Abluftventilator | PCB1 = kleine Platine f. Steuerelektronik |
| CX2 = Kondensator f. Umluftventilator | PCB2 = große Platine f. Steuerelektronik |
| CX3 = Kondensator f. Verdichter | TH = Thermostatfühler |
| F1 = Steuersicherung | SM = Lamellenmotor |
| FM1 = Abluftventilator | |

